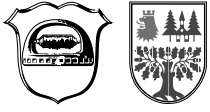


Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf, mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

10. Jahrgang

21. Oktober 2016

Nummer 42

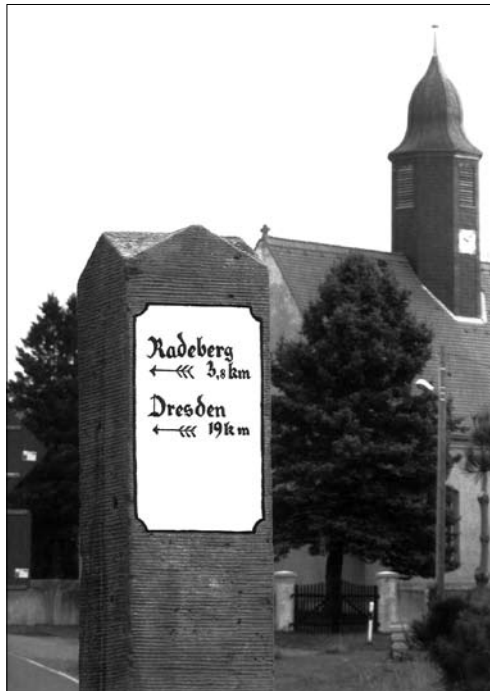


Kleinröhrsdorfer Wegesäule erstrahlt im alten Glanz

Die Restaurierung der Kleinröhrsdorfer Wegesäule ist abgeschlossen. Bereits seit Ende September zeigt sich das steinerne Kleindenkmal am Ortsausgang in Richtung Radeberg, gegenüber von Alma's Hof, wieder in seiner alten Pracht. Der Förderverein Kleinröhrsdorf hatte die „Auffrischung“ der historischen Wegesäule angeregt und durch eine Spendenaktion die nötigen Gelder dafür gesammelt.

Den Auftrag erteilte der Förderverein letztlich an Mathias Hennig aus Großröhrsdorf. Der 65jährige Restaurator ist im Ehrenamt seit vielen Jahren Leiter des Heimatmuseums in Großröhrsdorf. „Als der Förderverein bei mir anfragte, ob ich diese Aufgabe übernehmen kann, sagte ich gern zu. Ich habe vor gut 15 Jahren die Wegesäule bereits einmal restauriert. Der Erhalt solcher Zeitzeugen in unserer Heimat ist eine sehr wichtige Aufgabe, bei der ich den Förderverein sehr gern unterstütze.“, so Hennig.

Und seine Aufgabe war gar nicht so leicht, wie er erklärte: „Moos, Algen und die Witterung hatten der Säule sehr zugesetzt. Auch war einige Feuchtigkeit in den Sandstein gezogen, so dass letztlich die Entfernungsangaben auf dem



Der restaurierte Schriftzug auf der Wegesäule (Foto: R. Granzow)

Stein kaum mehr lesbar waren“.

Darum wurde die Wegesäule von ihm in einem ersten Schritt zunächst hydrophobiert, d.h. wasserabweisend gemacht. Als nächstes fertigte Hennig auf einem transparenten Papier eine Pause der alten Schriftzüge an, damit er mit diesem Befund später alles originalgetreu wieder entstehen lassen konnte. Mit weißer Silikatfarbe (der Firma KEIM) ging es dann an die Erneuerung des weißen Anstrichs im oberen Säulenteil. Im letzten Arbeitsschritt brachte er die gestochene Pause an der Säule an und übertrug mittels eines so genannten Kohlebeutels die Konturen der Schrift auf den Stein, die dann mit schwarzer Silikatfarbe und einem Spitzpinsel nachgemalt bzw. ausgefüllt wurden.

Ralf Granzow vom Förderverein Kleinröhrsdorf freut sich: „Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Wir danken Herrn Hennig für seine Arbeit. Ich denke, die Wegesäule wird nun wieder die nächsten beiden Jahrzehnte gut lesbar für jeden den Weg weisen“.

Dass es in Kleinröhrsdorf einst zwei weitere Wegesäulen gab, wissen die Mitglieder der Arbeitsgruppe Ortschronik zu berichten. (→ Seite 10)

Rollrasen an der Silberspitze für den Fußball freigegeben

Schon lange kribbelt es den Kindern in den Füßen, wenn sie den neuen Rasen auf dem Bolzplatz an der Silberspitze sehen.

Viele Anwohner hatten in der Vergangenheit die Stadtverwaltung auf den schlechten Zustand des Platzes aufmerksam gemacht. Der vorhandene Untergrund mit vielen Senken, gefüllt mit Regenwasser, ermöglichte es kaum, den Bolzplatz zu nutzen.

Die Stadtverwaltung kam nun dem Wunsch nach einer besseren Lösung nach und belegte den Platz mit Rollrasen. Dazu mussten erst Baumstümpfe aus dem umliegenden Erdreich entfernt werden. Danach wurde der Platz per Baggerschaufel begradigt, um im Anschluss eine Unterschicht für den Rasen aufzubringen. Ziel war es eine gerade Fläche mit geringer Neigung zu erhalten, um den Abfluss von Regenwasser zukünftig besser zu gewährleisten. Danach breiteten die Mitarbeiter des Technischen Dienstes mehr als 500 qm Fertigrasen in Windeseile aus, um lange Wartezeiten zu vermeiden und schnelles Anwachsen zu gewährleisten. 3.200 € Sachkosten fallen bei der Stadt für den neuen Rasen, Mutterboden und Baggermiete an. Hinzukommt noch die Arbeitsleistung der Mitarbeiter des Technischen Dienstes.

Je nach Jahreszeit und den damit verbundenen Temperaturen wächst Fertigrasen unterschiedlich schnell an. Bei einer starken Beanspruchung, wie z.B. dem Fußballspielen sollte man vier Wochen warten. Daher galt es zunächst, sich in Geduld zu üben und den Rasenplatz vorerst nicht zu betreten.

Am Donnerstag, dem 13. Oktober waren nun genau diese vier Wochen um. Damit die Geduld der jungen Ballfreunde keinen Tag länger auf die Folter gespannt wurde, lud Bürgermeisterin Kerstin Ternes am Vormittag zur offiziellen Freigabe alle kleinen und großen Interessierten an den Rasenplatz ein. Trotz regnerischen Herbstwetters folgten diese der Einladung auch zahlreich. Kerstin Ternes bedankte sich bei ihren

Mitarbeitern für die schnelle Realisierung dieser Baumaßnahme. Sie wünschte allen Nutzern viel Freude am neuen Grün und hofft, damit dem Treffpunkt an der Silberspitze eine schönere Ansicht gegeben zu haben. Die Kinder der ev.-luth. Kindertagesstätte „Agnesheim“ hatten zu diesem Anlass extra ein Lied umgedichtet, welches sie als Dank den Mitarbeitern des Technischen Dienstes vortrugen. Danach folgten alle kleinen Fußballfans sofort dem Aufruf der Bürgermeisterin, welche extra Fußbälle zur Freigabe mitgebracht hatte, mit einem kleinen Torschützenwettbewerb den Rasen einzuweihen.



Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf , Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

22.10.	9 - 11 Uhr	Frau Dr. Bohry	035952-58344
23.10.	9 - 11 Uhr	Bischofswerdaer Straße 38, Bretinig-Hauswalde	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

22.10.	Altstadt-Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811
23.10.	R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3	035955-45268
24.10.	Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
25.10.	Heide-Apo.	Radeberg, Schillerstraße 95 a	03528-442770
26.10.	Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835
27.10.	Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228
28.10.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig,
nur nach telef. Anmeldung!

21.10. - 28.10.	Herr DVM Jakob, Wachau, Tel.: 03528 / 447457 oder 0171/8147753
-----------------	---

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde **zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt**. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0.
Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): **Freitag der Vorwoche**, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: **Montag der Erscheinungswoche** 12.00 Uhr.
Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR.
Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werboredaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Öffentliche Bekanntmachung der Durchführung der Ergänzungswahl des Ortschaftsrates in der Ortschaft Kleinröhrsdorf

- Die Wahl des Ortschaftsrates in dem oben genannten Wahlgebiet findet

am Sonntag, dem 29. Januar 2017 statt.

- Die Zahl der zu wählenden Mitglieder beträgt 3.
- Zahl und Abgrenzung der Wahlkreise**
Im Wahlgebiet besteht ein Wahlkreis.

- Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen**
 - Die Wahlvorschläge für diese Wahl können frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und müssen **spätestens am 24.11.2016** bis 18.00 Uhr beim Vorsitzenden des Gemeindevahl Ausschusses der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Zimmer 23, Rathausplatz 1 in 01900 Großröhrsdorf schriftlich eingereicht werden.
 - Wahlvorschläge können von Parteien und von Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann nur einen Wahlvorschlag einreichen.

- Inhalt und Form der Wahlvorschläge**
 - Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen.
Sie müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge der §§ 6a bis 6e Kommunalwahlgesetz (KomWG) und des § 16 Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.
Jeder Wahlvorschlag für die **Ergänzungswahl des Ortschaftsrates** darf höchstens 5 Bewerber enthalten.

- Wählbar sind Bürger der Ortschaft, sofern sie nicht nach § 31 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen bzw. § 27 Abs. 2 der Landkreisordnung für den Freistaat Sachsen von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.
Bürger der Ortschaft ist jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Ortschaft wohnt.

- Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 in 01900 Großröhrsdorf während der allgemeinen Öffnungszeiten erhältlich.

- Hinweise auf Unterstützungsunterschriften**
 - Jeder Wahlvorschlag für die **Ergänzungswahl des Ortschaftsrates** muss nach § 6b bzw. § 35a KomWG und § 17 KomWO von mindestens **20** zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlags sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften).

- Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 in 01900 Großröhrsdorf während der allgemeinen Öffnungszeiten bis spätestens am Tag des Ablaufs der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge **24.11.2016**, 18.00 Uhr geleistet werden.

Die Unterstützungsunterschriften müssen von den Wahlberechtigten auf einem Unterschriftenblatt nach amtlichen Muster mit folgenden Angaben: Familienname, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift der Hauptwohnung und Tag der Unterzeichnung, eigenhändig geleistet werden.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, die Verwaltung aufzusuchen, können die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Gemeindeverwaltung ersetzen. Sie haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevahl Ausschusses spätestens am siebten Tag vor dem Ablauf der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge (17.11.2016) schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

Ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

6.3 Der Wahlvorschlag einer Partei für die Stadtratswahl, die aufgrund eigenen Wahlvorschlags

1. im Sächsischen Landtag vertreten ist oder
2. seit der letzten Wahl im Stadtrat der Stadt vertreten ist oder im Gemeinderat einer an einer Gemeindeeingliederung oder Gemeindevereinigung beteiligten früheren Gemeinde im Wahlgebiet zum Zeitpunkt des Erlöschens der Mandate vertreten war, bedarf gemäß § 6b Abs. 3 KomWG keiner Unterstützungsunterschriften.

Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören oder zum Zeitpunkt der Gemeindeeingliederung oder Gemeindevereinigung angehört haben, unterschrieben ist.

6.4 Die Regelung gemäß Punkt 6.3 gilt entsprechend für die **Ergänzungswahl des Ortschaftsrates**. Darüber hinaus bedarf bei der Ortschaftsratswahl auch ein Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung, die aufgrund eigenen Wahlvorschlags seit der letzten regelmäßigen Wahl im Ortschaftsrat vertreten war, keiner Unterstützungsunterschriften.

6.5 Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlagsträger erforderlich ist.

Großröhrsdorf, den 13.10.2016




Ternes, Bürgermeisterin

Beschlüsse der 22. öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 13. Oktober 2016

- **Beschluss VA-006.22/16**

Beschlussfassung zur außerplanmäßigen Investition und Auszahlung zur Umsetzung der Sirene im Ortsteil Kleinröhrsdorf

- **Beschluss VA-007.22/16**

Beschlussfassung zur außerplanmäßigen Investition und Auszahlung zum Bau der Weitsprunganlage im Stadion Großröhrsdorf

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 23. Sitzung des Stadtrates der Stadt Großröhrsdorf findet

**am Donnerstag, 27.10.2016 um 19:00 Uhr
im Ratssaal, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1**

statt.

Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschrift der 22. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29. September 2016
3. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme und Verwendung von Spenden
4. Beratung und Beschlussfassung zur Optionserklärung der Stadt Großröhrsdorf nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz
5. Beratung und Beschlussfassung zur Zustimmung der Maßnahme „Neubau einer Grundschule am Standort Bretinig“ und deren Finanzierung
6. Beratung und Beschlussfassung zur Aufhebung der Aufstellung der Ergänzungssatzung „Adolphstraße 18a“ Großröhrsdorf
7. Beratung und Beschlussfassung zum Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Adolphstraße“

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

9. Beratung und Beschlussfassung zum Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Adolphstraße“
10. Informationen der Bürgermeisterin
11. Anfragen der Stadträte

Es kann sich ein nichtöffentlicher Teil anschließen.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Stellenausschreibung

Die Stadt Großröhrsdorf, erfüllende Gemeinde für die Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde mit insgesamt ca. 9.600 Einwohnern, schreibt eine Stelle für

eine/n Fachangestellte/n für Bäderbetriebe

zum **01.04.2017** zur Besetzung aus.

Die Stadt Großröhrsdorf ist innerhalb des Eigenbetriebes Großröhrsdorf Träger des Massenei-Bades.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Überwachung des Badebetriebes
- Badegastbetreuung
- Betreuung und Wartung der vorhandenen baulichen und technischen Anlagen
- Pflege des Freigeländes
- Einsatz im Bereich technische Dienste im Winter

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung (Fachangestellter für Bäderbetriebe oder Meister für Bäderbetriebe o.ä.)
- Berufserfahrung in einem modernen Freizeitbad
- handwerkliche Grundkenntnisse
- engagierte Persönlichkeit mit hoher Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- freundliche Umgangsformen, sicheres und verbindliches Auftreten
- IT- Kenntnisse
- PKW-Führerschein, Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW für dienstliche Zwecke
- Bereitschaft zu Schichtdienst und Wochenendarbeit

Die Arbeitszeit beträgt in der Regel 40 Stunden wöchentlich und wird während der Öffnungszeiten des Bades nach Bedarf angepasst, einschließlich Schichtsystem.

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen, Referenzen und lückenlosem Tätigkeitsnachweis

bis zum **30.11.2016** an die

Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Bürgermeisterin
Bewerbung „Massenei-Bad“
Rathausplatz 1
01900 Großröhrsdorf

Nach dem 30.11.2016 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Kosten, welche Ihnen im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Stellenausschreibung

Die Stadt Großröhrsdorf, erfüllende Gemeinde für die Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Brettnig-Hauswalde mit insgesamt ca. 9.600 Einwohnern schreibt die Stelle

eines/r Mitarbeiters/in im Technischen Museum der Stadt Großröhrsdorf

zum 01.01.2017 zur Besetzung aus.

Das Technische Museum in Großröhrsdorf bewahrt die Geschichte der Bandweberei vom 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Besonders die Vorführungen an voll funktionierenden historischen Maschinen verdeutlichen die Entwicklung der Bandweberei vom einfachen Handwebstuhl von 1680 bis zum modernen Webautomaten.

Zum Aufgabengebiet gehören u.a.:

- Sicherstellung des Museumsbetriebes (Besucherbetreuung, Führung durch die Ausstellung, Bedienung und Erklärung der Technik, Erläuterung der Geschichte der Bandweberei)
- Planung und Realisierung von Gruppenführungen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit
- Organisation von Sonderausstellungen
- Öffentlichkeitsarbeit, Zusammenarbeit mit Marketingverantwortlichen der Stadt Großröhrsdorf
- Buchhalterische Arbeiten
- Organisation von Wartung und Pflege der technischen Anlagen
- Regelmäßige Beratungen mit dem Museumsverein

Erwartet wird:

- sichere Kommunikationsfähigkeit
- belastbare, flexible, einsatzfreudige, selbständig arbeitende und engagierte Persönlichkeit
- sicherer Umgang mit Standardsoftware
- innovative Ideen und Kreativität
- technisches Verständnis und Interesse an der Stadtgeschichte
- PKW-Führerschein

Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit beträgt 25 Stunden wöchentlich. Die Arbeitszeit orientiert sich vorrangig an den Öffnungszeiten des Museums und an den angemeldeten Gruppenführungen außerhalb dieser.

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen, Referenzen und lückenlosem Tätigkeitsnachweis

bis zum **13.11.2016** an die

Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Bürgermeisterin
Bewerbung „Museum“
Rathausplatz 1
01900 Großröhrsdorf

Nach dem 13.11.2016 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Kosten, welche Ihnen im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Aus der 22. Sitzung des Verwaltungsausschusses berichtet

In seiner Sitzung am 13. Oktober beschloss der Verwaltungsausschuss eine außerplanmäßige Investition und Auszahlung in Höhe von 11.000 € für die Beschaffung und Installation einer neuen Feuerwehrsirene im Ortsteil Kleinröhrsdorf. Aktuell steht die Sirene der Feuerwehr auf dem

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Gebäude des im Verkauf befindlichen Grundstücks Rödertalstraße 5 in Kleinröhrsdorf. Da der neue Eigentümer das Dach sanieren möchte, muss diese abgebaut werden. Wegen technischer und statischer Probleme führt das Umsetzen der Sirene zu erheblichen Kosten, so dass es wirtschaftlicher ist, eine neue Sirene zu beschaffen und diese an anderer Stelle neu aufzubauen. Diese Maßnahme wird vom Landkreis mit 5.400 € gefördert. Den Restbetrag erbringt die Stadt durch Einsparungen von im Haushalt geplanten Ausgaben in anderen Bereichen.

Wohneigentum lohnt sich!

Die Stadt Großröhrsdorf bietet zwei Eigentumswohnungen vorzugsweise im Paket zum Verkauf an:

Objekt 1

Adresse: Waltherrathenau-Straße 17, 01900 Großröhrsdorf
Größe: 50,86 m²
Kaufpreis: gegen Gebot, mindestens 35.600 €

Objekt 2

Adresse: Waltherrathenau-Straße 19, 01900 Großröhrsdorf
Größe: 37,16 m²
Kaufpreis: gegen Gebot, mindestens 26.000 €

Nähere Informationen sowie die Kurzbeschreibung der Objekte finden Sie unter www.grossroehrsdorf.de, Rubrik „Leben & Wohnen“. Kaufgebote sind schriftlich an die Stadt Großröhrsdorf, Wirtschaftsförderung/Liegenschaften, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf zu richten.

Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Riffel, (Telefon +49 (0) 35952/283 28); E-Mail: wirtschaftsfoerderung@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf gern zur Verfügung.

Benefizkonzert

Stimmen für Kinder

Eintritt frei
Um Spende wird
gebeten



25. Oktober
18:30 Uhr
Festhalle
Großröhrsdorf

unicef 
Gemeinsam für Kinder


FERDINAND-SAUERBRUCH-
GYMNASIUM
GROSSRÖHRSDORF

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Stadtbibliothek Großröhrsdorf

„Das Schlüsselloch wird leicht vermisst, wenn man es sucht, wo es nicht ist.“ – Verse, Lieder und Episoden von Wilhelm Busch

Musikalische Plaudereien über die Freuden und Tücken des Lebens mit Wolf Butter (Berlin) am 25. Oktober 2016 um 19:30 Uhr im großen Vereinsraum der Kulturfabrik (Schulstraße 2).



Wilhelm Busch (1832 – 1908) hat mit seinen Bildergeschichten, seinen augenzwinkernden Weisheiten, seinen Satiren und Gedichten einen unermesslichen Schatz hinterlassen, aus dem man in beinahe allen Lebensbereichen schöpfen kann. Besonders angetan hatten es ihm die Laster aller Art, denen jeder frönt und die den Menschen nicht unbedingt nur unglücklich machen. „Den Lasterhaften tadelt oft, wer ihn beneidet“, philosophierte Busch,

dessen berühmt-berüchtigte Bildergeschichten in diesen musikalischen Plaudereien durch Wolf Butter lebendig werden. (→)

Der Berliner Schauspieler, Musiker, Regisseur und Kabarettist Wolf Butter wird die Texte über die Schwächen und Laster der Anderen in Szene setzen. Und während der Zuschauer sich noch mit Busch einig ist - „Da bin ich wirklich froh! denn Gott sei Dank! Ich bin nicht so!“ -, muss er die eine oder andere Selbsterkenntnis vielleicht doch eingestehen. Damit dies leichter fällt, wird ein Gläschen Sekt (preiswert) angeboten, ganz im lasterhaften Sinne nach Wilhelm Busch.

Damit wir richtig planen können, bitten wir, die Eintrittskarten im Vorverkauf für 6 Euro in der Stadtbibliothek Großröhrsdorf zu erwerben. Eine Abendkasse wird es natürlich auch für kurz Entschlossene geben, dann für 8 Euro.

Schöne

Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Dienstag, dem 25. Oktober 2016, 19.30 Uhr** findet im **Ratskeller des Gemeindeamtes** die 29. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Bestätigung der Tagesordnung
Bestimmung der Mitunterzeichner des Protokolls
Bestätigung des Protokolls vom 23.08.2016
2. Anfragen der Bürger
3. Beratung und Beschlussfassung zu Spenden
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/Frau Säring, Leiterin Finanzverwaltung
4. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/Herr Riffel, SB Liegenschaften
5. Beratung und Beschlussfassung zur Optionserklärung der Gemeinde Bretnig-Hauswalde gem. § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/Frau Säring, Leiterin Finanzverwaltung
6. Beratung und Beschlussfassung zur Umschuldung eines Kommunalkredites
BE: Frau Liebmann/Frau Säring, Leiterin Finanzverwaltung
7. Beratung und Beschlussfassung zum Neubau einer Grundschule am Standort Bretnig und deren Finanzierung
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/Frau Säring, Leiterin Finanzverwaltung
8. Wahl der übertretenden Gemeinderäte und Benennung der Ersatzleute der Gemeinde Bretnig-Hauswalde für den Stadtrat Großröhrsdorf
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/Herr Schneider, Leiter Hauptverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

9. Beratung und Beschlussfassung zur technischen Ausführung des 1-zügigen Schulneubaus
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/Frau Liebschner, Leiterin Bauverwaltung
10. Sonstiges
11. Anfragen der Gemeinderäte

Ein nichtöffentlicher Teil kann sich anschließen.

Liebmann
Bürgermeisterin

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretnig-Hauswalde findet am **Mittwoch, dem 26. Oktober 2016, 19.30 Uhr** in **Körners Gaststätte** statt.

H.-G. Sachse

Kindertagesstätte „Schlumpfenland“ Bretnig

Ein großes Dankeschön

Selbstverteidigung ist in der heutigen Zeit für jedes Kind wichtig. Deshalb möchten wir auf diesem Wege Herrn Jahn ganz herzlich „Danke“



sagen, der nach einem langen Wochenendeinsatz bei der Polizei trotzdem am 04. Oktober dieses Training in seiner Freizeit mit den Kindern ermöglichte.

Er hat uns in 2 Stunden erklärt, wie man sich selbst schützen kann. Alle Hortkinder und Pädagogen konnten sehr viele Griffe und Techniken dabei erlernen.

Die Hortkinder von Bretnig und Hauswalde und die Erzieher



Information der Verwaltungsgemeinschaft

Veröffentlichung von Altersjubiläen

Werte Einwohner der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde,

bekanntlich werden in der Sächsischen Zeitung und im Rödertal-Anzeiger unserer Stadt unsere älteren Mitbewohner anlässlich ihres Geburtstages beglückwünscht und deren Namen veröffentlicht.

Dazu möchten wir folgende Erläuterungen und Hinweise geben:

Einwohner, die den 70. Geburtstag oder einen höheren begehen (Altersjubilare)

Im § 50 Absatz 2, Satz 2 des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG) ist geregelt, dass die Meldebehörde Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums u.a. von Altersjubilaren (Einwohner, die den 70. Geburtstag, jeden fünften weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeden folgenden Geburtstag begehen.) veröffentlichen und an Presse oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln dürfen.

Dies gilt allerdings nicht, wenn der Betroffene der Auskunftserteilung, Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten widerspricht, eine Auskunftssperre besteht oder der Betroffene für ein Krankenhaus, Pflegeheim, Justizvollzugsanstalt oder ähnliche Einrichtung i.S. von § 20 Abs. 1 SächsMG gemeldet ist.

Auf das Widerspruchsrecht im Falle der Anwendung des § 50 Absatz 2, Satz 2 SächsMG hat die Meldebehörde mindestens einmal jährlich durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen (§ 50 Absatz 5 SächsMG). Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Wir bitten deshalb alle Jubilare, die in der Zeit vom

01. November 2016 bis 31. Oktober 2017

ihren 70. oder einen entsprechenden höheren Geburtstag (siehe oben) begehen und eine Veröffentlichung ihrer Daten in der Presse nicht wünschen, uns dieses umgehend **schriftlich** mitzuteilen. Dazu kann der untenstehende Abschnitt genutzt werden.

Hauptverwaltung

An die Stadtverwaltung Großröhrsdorf bzw. Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Ich bitte von einer Veröffentlichung meines Geburtstages

im Zeitraum vom: _____ bis _____

bis auf Widerruf

abzusehen.

Anrede: _____

Name, Vorname: _____

Straße, Nr.: _____

01900 Bretinig-Hauswalde

01900 Großröhrsdorf

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Geburtsdatum: _____

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Haus- und Straßensammlung 2016 71 Jahre Kriegsende in Sachsen

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Sachsen, führt vom **24. Oktober bis 20. November 2016 seine traditionelle Haus- und Straßensammlung** im Freistaat Sachsen durch.

Seit 1919 errichtet, pflegt und betreut der Volksbund im Auftrag des deutschen Staates Kriegsgräber im Ausland: derzeit etwa 4,4 Millionen Gräber auf ca. 830 Anlagen in Europa, Nordafrika und weltweit. In den Nachfolgestaaten der Sowjetunion werden jährlich weiterhin ca. 40.000 Gefallene exhumiert und umgebettet, von denen 30 Prozent identifiziert werden können. Rund 15.000 deutsche Familien erhalten damit pro Jahr letzte Gewissheit über das Schicksal ihrer Angehörigen.

Im Inland berät der Volksbund die Gemeinden bei der Kriegsgräberpflege - alleine in Sachsen existieren etwa 1000 Kriegsgräberstätten vom Einzelgrab in der Feldmarkung bis zum Lagerfriedhof in Zeithain mit 37.000 Toten. Träger der Friedhöfe sind zumeist die Gebietskörperschaften oder Kirchengemeinden. Zudem ist der Volksbund anerkannter Träger der Jugendarbeit und der historisch-politischen Bildung, die vor allem im Rahmen internationaler Jugendbegegnungen stattfindet, bei denen junge Europäer verschiedenster Herkunft unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern“ nicht nur Einblicke in die kriegerische Geschichte Europas erhalten, sondern aktive Völkerverständigung betreiben.

Nicht nur den Toten der Weltkriege gilt die Fürsorge des Volksbunds, auch das Andenken der Gefallenen der Bundeswehr wahren wir. In Sachsen liegen heute zwei Ehrengräber der Bundeswehr.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. finanziert seine Arbeit zu rund 70 Prozent durch Spenden, Sammlungen, Nachlässe und die Beiträge der ca. 100.000 Mitglieder. Die restlichen 30 Prozent bestreitet die Bundesrepublik Deutschland, da es sich um eine hoheitliche Aufgabe handelt. In Sachsen sammelten Bürger, Soldaten und Reservisten der Bundeswehr im Jahre 2015 rund 20.000 €. Jeder kann für den Volksbund sammeln oder uns mit einer Spende unterstützen, worum wir Sie im Sinne des ehrenden Andenkens unserer Gefallenen und der zivilen Kriegstoten herzlich bitten.

Eine Sammeliste oder Sammeldose erhalten Sie in Ihrer Kommunalverwaltung oder direkt bei der Landesgeschäftsstelle.

Spenden richten Sie bitte an folgendes Konto:

Kontoinhaber: Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge e.V., LV Sachsen

IBAN: DE95 8505 0300 3120 1044 68

BIC: OSDDDE81XXX

Verwendungszweck: Spende Haus- und Straßensammlung LV Sachsen

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Reinhard Lode	am	24.10.	zum	75. Geburtstag
Herrn Udo Seidel	am	24.10.	zum	80. Geburtstag
Herrn Gerhard Pahl	am	26.10.	zum	80. Geburtstag
Herrn Hans-Joachim Sternkiker	am	27.10.	zum	85. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Elfriede Heinze	am	27.10.	zum	80. Geburtstag
Herrn Erhart Guhr	am	29.10.	zum	95. Geburtstag

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

www.grossroehrsdorf.de
www.bretinig-hauswalde.de

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderung am 30.10.16 – Unterwegs im Schluckenauer Zipfel

Beginn unserer Wanderung am Sonntag, dem 30.10.16, ist der übliche Treffpunkt auf dem kleinen Rathausparkplatz um 8:00 Uhr. Mit den Autos fahren wir nach Sohland Ortsteil Neudorf zum Parkplatz in unmittelbarer Grenznähe.

Von dort wandern wir auf leicht abschüssigen Wanderwegen nach Lipova und durchqueren das Dorf. Am südlichen Ende biegen wir rechts ab auf einen grün markierten Wanderweg vorbei an der Wolfsbornquelle zum Fuße des Gerstenberges. Nach der leicht beschwerlichen Umrundung des Gerstenberges führt unser Weg zum im Tal gelegenen Lobendava, vorbei an der wahrscheinlich leider nur von außen zu besichtigenden Annenkapelle.

Kurz nach dem Ortsbeginn biegen wir rechts ab und folgen nun der blauen Markierung bis unter den Joachimsberg (472m) und weiter in den Ortsteil Röhrsdorf/Lipova. Die Straße zum Marktplatz führt uns dann auf dem ersten Teil unserer Wanderung zurück in Richtung Parkplatz.

Die Länge der Wanderstrecke beträgt ca. 20 km, der Höhenunterschied gut 250 m, somit ist die Wanderung durchaus als mittelschwer zu betrachten. Die Rückkehr in Großröhrsdorf (so alles gut geht) ist ca. 17:00 Uhr. Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack.

So, das war's - uns allen viel Glück dabei.

Thomas Dietrich

18. Westlausitzschau des Vereins der Ziergeflügel- und Exotenzüchter Rödertal und Umgebung e.V.

Am 8. Oktober verwandelte sich erneut die Festhalle Großröhrsdorf in einen exotischen Ausflugsort. Auch wenn es draußen eher herbstlich grau und nass war, dafür strahlten die Ziergeflügel in der Festhalle mit ihrem bunten Gefieder um so mehr und begrüßten die Besucher mit fröhlichem Gezwitzchen. 15 Vereinsmitglieder des Vereins der Ziergeflügel- und Exotenzüchter Rödertal und Umgebung e.V. präsentierten in der Rahmenschau gemeinsam in 27 Volieren und 12 Vitrinen 155 Tiere aus der eigenen Zucht. Vom Wellensittich, über die Bartmeisen, den Zebrafink, den Kaputzenzeisig, den Graupapagei bis hin zu den Wachteln, war nicht nur jede Größe, sondern auch jede erdenkliche Farbe und Gefiederform vertreten. Die bunte Pracht begeisterte kleine und große Gäste gleichermaßen. Besonders die Trompeter-Hornvögel mit ihren ausgefallenen Schnabelformen und der Neuguinea-Edelpapagei



Vereine und Verbände

in leuchtendem Grün und Rot ließen die Gäste lange vor den Volieren verweilen und fachsimpeln.

In der Mitte der Halle vergnügten sich verschiedenste Enten gemeinsam in einem extra für sie angelegten kleinen Teichgebiet. Ihre natürliche Gefiederform machte es schwer, sie im Schilf und unter den Bäumen auszumachen. Beim Kinderschminken galt es den Vögeln gleich zu tun und das eigene Gesicht bunt bemalen zu lassen. Eine Tombola mit at-



traktiven Preisen lud zum Mitmachen ein. Auch der Tierverkauf fand großen Anklang. Das Interesse ist immer sehr groß, Vögel für die eigene Haltung direkt vom Züchter zu erwerben und nach Möglichkeit direkt mit ihm in Kontakt zu treten.

Für geschulte Augen und Kenner gab es in der Bewertungsschau verschiedenste Zuchterfolge zu bewundern. Katrin Liebmann, Bürgermeisterin von Bretinig-Hauswalde, welche gleichzeitig die besten Grüße von der Großröhrsdorfer Bürgermeisterin Kerstin Ternes überbrachte, ließ sich als eine der Ersten am Samstagvormittag von Vereinsvorsitzenden Enrico Schöne die für den Laien kaum sichtbaren Unterschiede in Gefiederform, Farbe und Gesamteindruck erklären.

Fotos: A. Schöne



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

1. Herren - OKV-Meisterliga: 1. Mannschaft gewinnt gegen Heidenau

SG Kleinröhrsdorf I. - KSV Heidenau I. 4952:4895
Im zweiten Heimspiel kam Heidenau als Gastmannschaft zu uns. Im ersten Spielerpaar standen Stephan Hürrig und Robert Kunz auf der Bahn. Stephan tat sich schwer und kam zum Schluss auf 817 Holz. Robert fand etwas zu alter Stärke wieder und spielte Tagesbestwert von 869 Holz. Das Mittelpaar bestand aus Nico Braun und Jan Böhme. Beide hatten zu kämpfen mit der schweren Bahn und somit kam Nico auf 829 Holz und Jan auf 808 Holz. Schlusspaar waren Sven Bürger und Tino Braun. Sven kam an diesem Tag nur ganz schwer zurecht und auf 787 Holz. Tino auch mit schwerem Start aber starker Schlussbahn kam am Ende auf 842 Holz.

Es spielten: Stephan Hürrig 817 Holz; Nico Braun 829 Holz; Jan Böhme 808 Holz; Sven Bürger 787 Holz; Tino Braun 842 Holz und Robert Kunz 869 Holz

2. Herren - Kreisoberliga

SG Kleinröhrsdorf II. - SG Einheit Kamenz 2506:2500
Am 3. Spieltag war der SV Einheit Kamenz in Kleinröhrsdorf zu Gast. Gleich zu Beginn konnte Steffen Schurig, von Verletzungssorgen geplagt, seinem Gegner nicht Paroli bieten. So startete Kamenz besser in die Begegnung. Doch Martin Dölling und Andre Seidel konnten mit soliden 425 und 428 Holz die Partie ausgleichen. Harald Miethke konnte mit 406 Holz ebenfalls überzeugen, musste aber gegen dem Tagesbesten der Kamener wieder einen Rückstand hinnehmen. Mit knapp 50 Holz Rückstand musste Daniel Seidel auf die Bahn. Er konnte die Probleme seines Gegners perfekt ausnutzen und das Spiel mit seinen 441 Holz wieder zu unseren Gunsten drehen. Mit 4 Holz Plus ging Olaf Schurig ins Spiel. Es sollte ein packendes Finale werden. (->)

Vereine und Verbände

Es ging ständig hin und her, jede Schwächeperiode konnte das Spiel entscheiden. Doch Olaf bewies bis zur letzten Kugel Nervenstärke. Quasi mit dem vorletzten Wurf sicherte er uns den Sieg. Mit ganzen 6 Holz musste sich Kamenz geschlagen geben.

Das zeigt mal wieder, wie wichtig es ist, dass jeder Spieler vom ersten bis zum letzten Wurf um jedes Holz kämpft.

Nächste Woche ist dann Derby Zeit, mit weißer Weste empfangen wir die Brettniger Kegler zum Spitzenspiel.

Für die SGK spielten Steffen Schurig 364, Martin Dölling 425, Andre Seidel 428, Harald Miethe 406 (Vielen Dank für seine Unterstützung!!), Daniel Seidel 441 u. Olaf Schurig 442 Holz.

3. Herren - Kreisliga

SG Kleinröhrsdorf III. - SG Kraftverkehr Kamenz II. 2469:2419
Auch das zweite Spiel der Saison konnten wir mit einem guten Ergebnis für uns entscheiden.

Diesmal startete das Spiel Sonntag früh, für viele doch eine ungewohnte Zeit zum Kegeln. Zu Beginn legte Karl Martin mit 414 Holz die Messlatte schon ordentlich hoch. Unsere anderen Kegler konnten auch ihre Leistung auf der gut zu spielenden Bahn umsetzen. Besonders zu erwähnen sind die 424 Holz von Roman Franke und die 414 Holz von Heiko Hornuff, der nach längerer verletzungsbedingter Pause wieder mit am Start ist. Die Kamenzer hielten lange dagegen, verloren aber zum Schluss doch etwas den Anschluss - ein erfolgreicher Sonntag für die SG!

Es spielten: Karl Martin 412; Daniel Schäfer 431; Roman Franke 424; Tino Klengel 391; Heiko Hornuff 414 und Tobis Sturm 397 Holz. DS



SC 1911 - Fußball

Rückblick:

Herren	SC 1911 1. - DJK Sokol Ralbitz/Horka	1:1
	SC 1911 2. - SG Oßling/Skaska	1:4
A-Junioren	SC 1911 - TuS Weinböhla	1:2
C-Junioren	SC 1911 - SG Bühlau 09	4:3

Vorschau:

Fr., 21.10.

18:30 Herren Ü32 SC 1911 - Großdrebritz

Sa, 22.10.

09:00 F-Junioren 1. Kreisliga SC 1911 2. - SV Edelweiß Rammenau

09:00 E-Junioren 2. Kreisliga SV Burkau E2 - SC 1911 2.

09:00 D-Junioren 1. Kreisliga SV Gnaschwitz-Doberschau - SC 1911

10:30 B-Junioren Landesklasse SC 1911 - VfB Hellerau-Klotzsche

14:00 A-Junioren Landesklasse SC 1911 - SV Aufbau Deutschbaselitz

15:00 Herren 1. Kreisliga SG Großnaundorf - SC 1911 2.

15:00 Herren Kreisoberliga SV Gnaschwitz-Doberschau - SC 1911

So., 23.10.

09:00 E-Junioren 1. Kreisliga FSV Budissa Bautzen - SC 1911

10:30 C-Junioren 1. Kreisliga TSV Pulsnitz - SC 1911

Do., 27.10.

18:00 E-Junioren 1. Kreisliga SC 1911 : SV Liegau-Augustusbad

Weitere Infos und Spielberichte unter: <http://www.sc1911.de>



HC Rödertal - Die Rödertalbienen

Souveräner 37:25 (15:12) Auswärtserfolg des HC Rödertal bei Aufsteiger Hannover

Der HC Rödertal konnte am gestrigen Sonntagnachmittag auch das zweite Auswärtsspiel in Folge beim Aufsteiger HSG Hannover-Badendstedt am Ende überaus deutlich und souverän für sich entscheiden und schwimmt nach 10:0 Punkten aus den ersten fünf Partien weiterhin auf der Erfolgswelle. Nach durchwachsender erster Hälfte drehten die „Bienen“ im zweiten Abschnitt auf und deklassierten vor allem in den Schlussminuten einen überforderten Liganeuling in eigener Halle. „Erneut ein Kompliment an das Team, denn wir haben uns heute vor allem in der zweiten Hälfte endlich so präsentiert, wie ich mir das auswärts auch vorstelle. Die Mannschaft hat auf den ohnehin schon starken Saisonstart gestern nochmals einen draufgesetzt und somit gehen wir

Vereine und Verbände

nun Verlustpunktfrei in das anstehende Spitzenspiel am kommenden Samstag in eigener Halle gegen Rosengarten, hoffentlich vor einer tollen Kulisse!“ kommentierte HCR-Manager Thomas Klein den gestrigen erneuten Erfolg der HCR-Mannschaft.

Beim mit zwei Siegen sowie zwei Niederlagen in die Saison gestarteten Aufsteiger aus Hannover stand die gestrige Partie im Vorfeld unter dem Motto der Wiedergutmachung, hatte man doch vor Wochenfrist in Rosengarten erstmals deutlich die Grenzen in Liga zwei aufgezeigt bekommen. Doch bereits zu Beginn des Spiels wurde deutlich, dass die für die „Jungen Wilden“, wie sich das Team selbst nennt, gegen einen vor Selbstvertrauen strotzenden Gast aus dem Rödertal ganz schwer werden würde. Zwar gelang den Gastgeberinnen beim 1:0 und 2:1 zunächst jeweils die Führung, doch in der Folge sahen die 245 Zuschauer dann einen immer besser ins Spiel findenden HC Rödertal, der zunächst auf 3:6 (10.) davonziehen konnte. Die Gäste hatten vor allem den wurfgewaltigen HSG-Rückraum gut im Griff, zeigten jedoch in dieser Anfangsphase wie schon vor Wochenfrist in Ketsch einige Unkonzentriertheiten und Abschluss-Schwächen vor allem beim eigenen Offensivspiel. Dies wusste nun wiederum die HSG clever für sich zu nutzen, glich beim 7:7 in Minute 17. erstmals wieder aus und konnte kurz darauf sogar erneut selbst in Führung gehen. Das Spiel war in dieser Phase bis zur 25. Minute beim Stand von 12:12 nahezu ausgeglichen, doch die Gäste gaben bis zur Pausensirene mit drei Toren in Folge nochmal richtig Gas und gingen so mit einer 12:15 Führung in die Kabinen.

Auch in der Anfangsphase des zweiten Spielabschnittes blieben die Gäste optisch und spielerisch überlegen, hatten aber erneut mit zahlreichen Unkonzentriertheiten im eigenen Spielaufbau zu kämpfen und verpassten es so, sich bereits jetzt frühzeitig entscheidend abzusetzen. Erst nach der 37. Minute (17:19) war der Bann dann endgültig gebrochen, bei der HSG schwanden nun zusehends die Kräfte und Rödertal baute nun seinen Vorsprung Tor um Tor immer weiter aus. Nach knapp 50. Spielminuten lagen die Gäste so beim 20:29 mit neun Treffern in Front, bis zum Ende bauten sie die Führung dann sogar noch auf 25:37 und somit zwölf Tore aus. Damit gelang den „Bienen“ der fünfte Sieg im fünften Spiel, welcher weiterhin Platz 2 in der Tabelle hinter der ebenfalls noch Verlustpunktfreien HSG Bensheim-Auerbach bedeutet. „Klar freue ich mich über den am Ende noch deutlichen Erfolg hier in Hannover, aber spielerisch war das noch lange nicht das, was ich mir vorstelle. Wir haben heute erneut zu viele einfache Fehler gemacht und selbst beste Chancen ausgelassen. Daran werden wir auch in Zukunft weiter intensiv arbeiten, denn die Mädels hätten hier viel früher den Sack endgültig zu machen müssen. Jetzt freuen wir uns aber erstmal auf das Spitzenspiel am kommenden Wochenende gegen Rosengarten und ich hoffe, dass wir unsere Halle erstmals in dieser Saison richtig voll bekommen. Das haben sich die Mädels nach diesem Traumstart denke ich mehr als verdient!“ so HCR-Cheftrainer Karsten Moos zum Spiel seiner Mannschaft in Hannover.

Am kommenden Samstag trifft der HC Rödertal dann in eigener Halle im Spitzenspiel der Liga auf den Erstligaabsteiger und aktuellen Drittplatzierten SGH Rosengarten Buchholz, Anwurf ist um 19 Uhr. Das Spiel wird zudem via Livestream im Internet übertragen.

HC Rödertal: Hubald, Rammer, Markeviciute 6/2, Ostwald 6, Nagy 8/5, Frankova 4, Spielvogel 1, Preis 3, Selmeci 4, Nepolsky 3, Jäger, Rösike 2

Weitere Infos dazu findet man auf www.roedertalbienen.de.



Gewerbeverein Rödertal & Umgebung e.V.

Ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren

Im Namen aller Kinder und Kirmes-Besucher dankt der Gewerbeverein Rödertal & Umgebung e.V. allen fleißigen Helfern und vor allem Sponsoren ganz herzlich für die vielen Sach- und Geldspenden. Die tollen Preise haben in diesem Jahr wirklich viele Kinder sehr glücklich gemacht. Zöllner Schreib- und Spielwaren, Großröhrsdorf; Fernsehservice Kneisel; Elefanten Apotheke; F.A. Schurig GmbH & Co. KG; Autohaus Steinert; Flock + Print, Brettnig-Hauswalde; Huhle Stahl- und Metallbau GmbH, Großröhrsdorf; Gräfe Holztreppe, Brettnig-Hauswalde; Bäckerei Lutz Petzold; Elastic Belts Großröhrsdorf GmbH; Enso Energie Sachsen Ost AG; Mobile Erste Hilfe Lausitz; Frau Kunze und die Schausteller der Kirmes; Rechtsanwältin Kathleen Großmann; Gemeindeverwaltung

Vereine und Verbände



Bretinig-Hauswalde; Sport- und Freizeitmarkt Hauswalde GmbH; Werbeartikel – Werbung Dresden; F.W. Gräfe Speditionsgesellschaft mbH; Berit bewegt – Berit Kunze; Meyer Isolierungen OHG; GSS Großmann Sicherheitstechnik Service; Project 601 – Detlef Kunze; Sachsenmilch Leppersdorf GmbH; Werbetechnik Sternkiker; Zoo Dresden GmbH;



BikeGarage-Sachsen; Getränke Knöfel; F.W. Kunath GmbH; Getränke Jäkel; Gebäude- und Grundstückspflege Schulze; Franz Schäfer Etiketten; Haus-Service Gerd Kaschel; Textiler Reparatur-Service Petraschke; Haiko Senf Haustechnik GmbH; Michael Gnauck, Hauptvertretung AXA Versicherungs AG, Großröhrsdorf; Hürig Außen- und Innenputz, Großröhrsdorf; Fehre Tiefbau GmbH, Großröhrsdorf; KUBB GmbH, Bretinig-Hauswalde; Studio Greif GbR; Confiserie Mellinia GmbH; Steuerberaterin Edith Erben

Wenn Sie uns und unsere Arbeit hier im Rödertal unterstützen möchten, können Sie gern Kontakt zu uns aufnehmen.

Ihr Gewerbeverein Rödertal & Umgebung e.V.

Landeskirchliche Gemeinschaft Bretinig e.V.

Herzliche Einladung zur nächsten Kinderstunde nach den Herbstferien am **Sonnabend, den 22.10.2016 um 10.00 Uhr auf den Brettmühlenweg 15** in Bretinig. Wir freuen uns auf Euch.

Dann noch eine Bitte. Wer hat noch einen Grundschulranzen, der für unsere Aktion „Schulranzen für Osteuropa“ ungenutzt liegt? Wir holen ihn ab oder auf den Brettmühlenweg abgeben.

Wir brauchen noch viele Ranzen, bitte meldet Euch unter Tel. 035952-58866 oder 035952-44694.

Herzlichen Dank.

Judith und Hanna Frenzel

Inserieren im Rödertal-Anzeiger?

Tel.: 3 22 29 - Fax: 3 22 30 - Mail: info@muk-werbung.de

Vereine und Verbände



FSV Bretinig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse:



Freitag, 14.10.

AH Ü32: FSV – Thonberg 1:2
Tor: M. Thiemig

AH Ü50: Pulsnitz – FSV 8:1
Tor: C. Scheffler

Montag, 17.10.

AH Ü50: FSV – Germania Bischofswerda 1:3
Tor: M. Herrmann

Vorschau:

Freitag, 21.10. Beginn
AH Ü32: FSV - Goldbach 18.30 Uhr

Sonnabend, 22.10.

B-Jugend: SpG Steina/FSV/Pulsnitz – SpG Königsbrück/Laubnitz/Haselbachtal 10.30 Uhr

Sonntag, 23.10.

F-Jugend: Bischofswerdaer FV08 2. – SpG FSV/Steina 09.00 Uhr

D-Jugend: SV Post Germania Bautzen 2. – SpG FSV/Steina 09.00 Uhr

C-Jugend: SpG Burkau/ Edelweiß Rammenau – SpG FSV/Steina 10.30 Uhr

E-Jugend: SpG Großharthau/Großdrebnitz/Seeligstadt – SpG FSV/Steina 11.00 Uhr

Männer: FSV 2. – SC Kleinhähnchen 13.00 Uhr

FSV 1. – SV Sankt Marienstern 2. 15.00 Uhr

Montag, 24.10.

AH Ü50: FSV – Rammenau 18.30 Uhr

Weitere Informationen unter www.fsv-bretinig-hauswalde.de



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 26.10. 9.30-11.00 Eltern-Kind-Kreis (ab 15 Monate)

Donnerstag, 27.10. 9.30-10.30 Krabbelgruppe (6-15 Monate)

Kirchliche Nachrichten

23. Oktober – 22. Sonntag nach Trinitatis

Kleinröhrsdorf: 09:00 Predigtgottesdienst

Rammenau: 10:00 Gemeinsamer Gottesdienst zum Kirchweihfest mit Taufe

Großröhrsdorf: 10:30 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

Friedensgebet

Der Kirchenvorstand der ev. Großröhrsdorfer/Kleinröhrsdorfer Kirchgemeinde lädt Sie herzlich am Mittwoch, dem 26.10.2016, um 19 Uhr zum gemeinsamen Friedensgebet in unsere Stadtkirche Großröhrsdorf ein.

Der Erwachsenenkreis lädt ein:

„Die Reformation und die eine Welt“

Zu Gast ist Frau Christine Müller von der Arbeitsstelle Eine Welt in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens in Leipzig.

Wann: 21.10.2016, um 20 Uhr

Wo: Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf, Kirchstraße 10.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Im Namen des Vorbereitungskreises

Jens Großmann

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

Unsere Weihnachtszeitung erscheint am 25. November.

Anzeigenbuchungen werden bis 28. Oktober entgegengenommen -

Tel. 32229 - Fax 32230 - Mail anzeiger@muk-werbung.de

Sonstiges

„Expedition Welt“ - Diavortrag „Südafrika 3D“

Erleben Sie Afrika wie Sie es noch nie gesehen haben! An Land, aus der Luft und Unterwasser. Direkt einhergehend mit den beiden größten Tiermigrationen der Welt.



Kapstadt, Foto: Stephan Schulz

Gewürzt mit tiefgreifenden Reportagen, die Einblicke verschaffen in das, was sich hinter den Kulissen abspielt. Vier Jahre Produktionszeit - die neueste und bislang aufwendigste Live 3D-Reportage von Stephan Schulz.

Mittwoch, 26.10.2016, um 20.00 Uhr, Festhalle Großröhrsdorf, 13,90 Euro inkl. 3D-Brille

nächste Veranstaltungen der Saison 2016/17 im Überblick:

18.01.17 Neuseeland mit Dirk Bleyer

01.03.17 Schweden mit Jürgen Schütte

Weitere Informationen zu den Vorträgen gibt's unter <http://www.expeditionwelt.de> oder auf facebook | expeditionwelt

Kleinröhrsdorfer Wegesäule ...

(Fortsetzung von Seite 1) Ralf Granzow: „Eine Säule stand am Ortsausgang in Richtung Wallroda. Eine zweite Wegesäule befand sich an der Kreuzung Großröhrsdorfer Straße/Radeberger Straße, also am Ortsausgang Richtung Großröhrsdorf, nicht weit entfernt von der Eisenbahnbrücke. Leider sind diese beiden Wegesäulen heute nicht mehr an Ort und Stelle und wir wissen auch nicht, wo sie hingekommen sind. Für Hinweise zum Verbleib der historischen Säulen ist der Förderverein dankbar.“ (pn)



Restaurierung der Wegesäule in Kleinröhrsdorf durch den Restaurator Mathias Hennig (Foto: E. Miersch)

Steinerne Wegweiser

Im Jahre 1820 erließ die Kgl. Sächsische Regierung eine Verordnung, die vorschrieb, dass „... an allen Kreuzungen, oder wo sonst Land-, Post- und Commercialstraßen, auch Communications-, Dorf- und Nachbarwege sich voneinander trennen – (inmaßen solches sich auf blose Feldwege nicht zu erstrecken ist) – Armesäulen und Wegweiser aufzustellen“ sind.

Dieselbe Verordnung enthielt auch Vorschriften über Höhe, Durchmesser, Anstrich und zu verwendende Holzart. Auch legte sie fest, wer die Kosten der Aufstellung und der Instandhaltung zu tragen hatte, nämlich dieselben, die bereits für die Aufstellungsaufwendungen der Post- und Meilen-säulen aufkommen mussten. Die „Untertanen“ waren zu beteiligen, wenn die Wegweiser auf deren Grund und Boden aufgestellt wurden.

Offenbar merkte man aber schnell, dass die Aufstellungskosten eines steinernen Wegweisers zwar deutlich höher als die eines aus Holz waren, der Aufwand für die Unterhaltung aber merklich geringer ausfiel. So ist es zu erklären, dass aus jener Zeit noch verhältnismäßig viele Wegweiser erhalten sind.

Die Entfernungen sind teils noch in Stunden, teils bereits in Kilometern angegeben, die Meile als Entfernungsmaß hatte sich nicht durchgesetzt.

Bei der Farbfassung legte man großen Wert auf gute Lesbarkeit. Die Aufschrift der Orte und Entfernungen erfolgte stets schwarz auf weißem Grund. Darüber hinaus erhielten viele Säulen noch eine grüne Umrahmung. Die Gestaltungsmerkmale sollten bei einer Restauration unbedingt beachtet werden.

Quelle: „Kleindenkmale, oft viel zu wenig beachtete Kostbarkeiten in Stadt und Land“/Kamenzer Beiträge/Heft 3/2000

Autor: Gernot Dietze und Kamenzer Geschichtsverein

TopKontor Handwerk

– die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker
- Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler -
Hausmeister ...

TopKontor Handwerk ist ein ausgereiftes Werkzeug für Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungsfähig.

- Angebote
- Lieferscheine
- Rechnungen
- Teil- und Abschlagsrechnungen
- Kalkulation
- Ausschreibungen
- Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC, ZVEH, Datenorm, UVA) bereits enthalten ...

über 12000 Lizenznehmer
deutschlandweit

Unverbindlich Beratungs-/Demotermin vereinbaren bei

Michael Müller & Gerd Kunze GbR Tel.: +49.35952.32229
IT-Dienstleistungen und Marketing Fax: +49.35952.32230

Rathausstraße 8 mail: info@mukxx.de
01900 Großröhrsdorf http://www.mukxx.de



NATURSTEINE
Rentsch

Dipl.-Bauiing. (FH) Maik Rentsch
Großröhrsdorfer Straße 43
01896 Lichtenberg
natursteine-rentsch@t-online.de

Montage und Verlegung
durch Fachbetrieb

- Treppen
- Fensterbänke
- Tische
- Arbeitsplatten
- Waschtische
- Kaminplatten
- Fliesen
- Grabmale

☎ 035 955-45186

Naturstein erleben!

www.Natursteinwerk24.de



Kfz-Versicherung
vergleichen, um Beiträge zu sparen.
Beratung nach Vereinbarung!



BARBARA WENDT
UNABHÄNGIGE FINANZMAKLERIN

Rathausstraße 8 • 01900 Großröhrsdorf • Tel. 03 59 52 499 470
E-Mail: info@barbara-wendt.de

Eisold Milchbar

**frisches
Softis**

Angebot:
**Schokoladenkuchen
verschiedene Sorten Buttergebäck**

Bischofswerdaer Straße 3 - Telefon 4 82 67



Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha
Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte
Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr
Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf





**Angebot
ab 23. Oktober**

Schlachteplatte mit Sauerkraut und Klößen
! immer donnerstags: jeder Cocktail nur 3,50 € !

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 und ab 17 Uhr



Wir suchen ab sofort eine

Engagierte Reinigungskraft w/m

Ihre Aufgaben: Unterhaltsreinigung
Einhaltung von Reinigungsvorgaben und Richtlinien
Fachgerechter Umgang mit Arbeitsmaterialien

Ihr Profil: Zuverlässiges, sehr selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
(Erstellen eines Reinigungsplanes nach Absprache)
Sehr gern mit Erfahrung aus der Unterhaltsreinigung, Hotellerie oder ähnlichen Institutionen

Ihr Arbeitsort: TPK Technoplast GmbH

Ihre Arbeitszeit: 1-2x in der Woche, 4-6 Stunden Tag
Zeit ist frei wählbar

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich bei:
TPKTechnoplast GmbH
Frau Nadine Wagner
Adolphstraße 99
01900 Großröhrsdorf
Tel: 035952 - 4112 0

Gern auch Arbeitnehmerinnen, die einen Nebenverdienst möchten, für Muttis in der Elternzeit, Rentnerinnen oder oder oder ...!



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten



Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir seit über 19 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a • 01900 Großröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

Gäbler Dienstleistungen

Haus- und Grundstückspflege **Reinigung** Winterdienst

- Rasen-, Garten-, Grabpflege - Hausmeisterdienste
- Reinigungsservice für private Haushalte/Senioren/Gewerbe
- Fenster putzen und Reinigung Ihrer waschbaren Vorhänge, Gardinen, Rollos, Raffanlagen ... u.v.m.



www.gaeblerdienstleistungen.de

Ulrich Gäbler - Freiheitsstraße 12
01900 Großröhrsdorf 035952/28818

BILD & TON

Servicepartner **Friedhelm Seidel**

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Errichtung von Sat- und Gemeinschaftsanlagen
- Verleihservice
- Fernseh-Reparaturdienst
- Zugang zum WWW
- Netzwerke



Digital Dish 33 (cm)
- kleine Schüssel, super Empfang

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Telefax (03 59 52) 4 22 05 - Mobil (01 72) 7 03 60 38

Computer- und Telefonservice

André Wehnert
Dipl.-Informatiker (TU)
Bahnhofstraße 4
01900 Großröhrsdorf

Tel.: 035952/42 92 18
Fax: 035952/42 92 19
Mobil: 0160/79 25 251
wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen) und Computervernetzung sowie Zubehör
Datenrettung | Webseitengestaltung
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.
Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!



täglich ab 14 Uhr
So. u. Feiertag ab 11 Uhr
Dienstag - Ruhetag

**Brunch am
1. + 2. Weihnachtstag**

Ausverkauf!

Gänsekeule, Enten, Schweinefleisch, verschiedene Braten ...
Zum Frühstück und Kuchen
15,90 €/Person, Kinder bis 10 Jahre frei!

Um Vorbestellung wird gebeten!



03 59 52-5 84 46



03 5 9 52-5 84 47



Orthopädienschuhtechnik
WERNER

Schuhhaus und
Orthopädie-Schuhtechnik

Steffen Werner
Orthopädienschuhmachermeister

Gegr. 1900 Schuhhandel • orthopädische Leistungen rund um den Fuß

Die neue Kollektion ist da!

Große Auswahl an

warmen Haus- und Winterschuhen
sowie **neue Taschen und Geldbörsen.**

01900 Großröhrsdorf • Rathausstr. 9 • Telefon 03 59 52 - 3 00 22
www.orthopaedie-werner.de • E-Mail: info@orthopaedie-werner.de

Geschäftszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 18 Uhr

pustEblume

Montag 9-18 Uhr
Dienstag 9-18 Uhr
Mittwoch 9-18 Uhr
Donnerstag 9-18 Uhr
Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr
Sonntag 9-11 Uhr

Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf
Telefon: 3 11 48
pustEblume-hobus@t-online.de

Ihr Panasonic-Händler


Fernsehservice

Peter Kneisel

Verkauf/Reparatur u. Errichtung von TV-, VIDEO-, HIFI- & SAT-Anlagen

Batterien - Akkus - Hörgerätebatterien - Kabel - Kopfhörer

Bischofsw. Str. 55 • 01900 Großröhrsdorf • Tel.: 03 59 52 - 3 24 82
Wochenendservice unter Telefon: 03 59 52 - 3 16 69



Praxis für
Entspannung, Stressbewältigung
und Gesundheitsförderung

Kathrin Gautsch
Entspannungspädagogin
exam. Krankenschwester

Neue Kurse
Die nächsten Entspannungskurse beginnen jetzt!
Folgende Kurse starten am Mittwoch, den **02.11.2016**
in meiner Praxis in Bretinig-Hauswalde:

Autogenes Training	10.00-11.00 Uhr 17.00-18.00 Uhr
Progressive Muskelentspannung nach Jacobson	18.30-19.30 Uhr

Weitere Angebote:

- Autogenes Training Aufbaukurs – Wiederholung, Austausch, Erweiterung
- Stressbewältigungskurs
- Individuelle Beratung zur Stressbewältigung

Frankenthaler Straße 5a
01900 Bretinig-Hauswalde
Telefon 035952 300 84
mobil 01523 35 18 167
info@entspannung-kathrin-gautsch.de
www.entspannung-kathrin-gautsch.de

ZEIT ZUM INNEHALTEN





Verkauf / Prüf- und Fülldienst

Anders - Brandschutz

IHR PARTNER FÜR SICHERHEIT

- große Auswahl an Handfeuerlöschern für privat und Gewerbe - Beratung kostenlos
- Feuerlöschgeräte und Anlagen - Prüf- und Fülldienst aller Typen und Fabrikate
- Feuerschutzschränke und Wandhydranten - Installation und Wartung
- von Rauchabzugsanlagen - Erstellung von Flucht- und Rettungswegeplänen

Jacobsweg 4 - Großröhrsdorf - Tel./Fax (03 59 52) 5 67 29
Mobil (01 73) 9 24 79 46 - anders-brandschutz@t-online.de



Herbstzeit – Schmuttelwetter-Zeit



- Gönnen Sie sich Entspannung und Ruhe bei einer wohltuenden Kosmetikbehandlung, z.B. mit Hyaluron
- Tanken Sie Licht und Wärme im ERGOLINE SONNENSTUDIO
- Lassen Sie sich Ihre Füße professionell behandeln (auch zu Hause)

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Mo., Die., Do. 8 - 18.00 Uhr
Mi. u. Fr. 8 - 15.30 Uhr

Ihre Elke Bauer
Radeberger Str. 15 - Großröhrsdorf - Tel. 4 86 46



Elefant erkundet Haut

20%

am Aktionstag
auf alle Kosmetik-
Produkte

Hauttypberatung

am Dienstag, 15.11.2016
von 9:00 - 17:00 Uhr

Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise für eine gesunde Haut. Gemeinsam mit unserer Hautexpertin erkunden wir Ihre besonderen Bedürfnisse. Finden Sie endlich die Hautpflege, die zu Ihnen passt!

Reservieren Sie sich Ihren Termin kostenfrei unter 0800-2763268 oder direkt in der Elefanten Apotheke.



Natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Natürlich gesund & günstig

apofant e. K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de



25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer
Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 29.10.2016

